

Zwischen 11:00 und 12:00 Uhr
möchten wir mit Vertretern von
Vereinen, die in Nepal tätig sind
sprechen.

Wir haben viel miteinander auszu-
tauschen. Es gibt viel zu bespre-
chen und viel zu erzählen und von
einander zu lernen. Wir wollen auch
darüber Gedanken machen, wie wir
dem Land in Zukunft helfen kön-
nen.

Einige Bilder für die Ausstellung
wurde freundlicherweise von Herrn
Dieter Gologowski zur Verfügung
gestellt

Finanzielle Unterstützung



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

&

*Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Ent-
wicklungsdienstes durch Brot für die Welt-
Evangelischer Entwicklungsdienst*

Veranstalter/ Herausgeber:

Nepali Samaj e.V.

Postfach 16 06 04

60069 Frankfurt am Main

Germany

Mail: info@nepalisamaj.org

<http://www.nepalisamaj.org/>

***Der Herausgeber ist für den In-
halt allein verantwortlich***



***DENK MIT
THINK TOGETHER
जुटेर सोचौं***



6. November 2016

Einladung

zur Veranstaltung

DENK MIT THINK TOGETHER जुटेर सोचौं

Sonntag, 06.11.2016,
10:00–14:00 Uhr

Internationales Familienzentrum
Ostendstrasse 70
60314 Frankfurt am Main

- Beginn 10 Uhr:
- Anmeldung
- Bildervortrag und Ziel der Fotoausstellung
- Fotoausstellung
- Austausch/ Perspektivwechsel
- Gemeinsames Mittagspause
- Zusammenfassung

Zielgruppe der Veranstaltung:

- interessierte Öffentlichkeit
- Jugendliche und StudentInnen
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Engagierte für Nepal

Die Zielgruppen sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Position in einer globalisierten Welt zu reflektieren und zu erfahren, wie eigenes Handeln hier Auswirkungen auf Gesellschaften in Nepal haben, die am Beispiel der Bereiche Armutsbekämpfung, Bildung und Umweltschutz aufgezeigt werden.

Zudem erfahren Sie, was Sie in der Zusammenarbeit mit einer nepalesischen Organisation bewirken können.

Bei der Zielgruppe soll eine Denkweise geweckt werden, da sie die Zukunft des Engagements darstellen. Menschen mit Migrationshintergrund und Diasporaangehörige werden zum Mitdenken motiviert, wie sie aus Deutschland die Entwicklungsländer u.v.a. Nepal bei der Armutsbekämpfung, Ausbildung und Migrationsminderung mit Wissens- und Erfahrungstransfer helfen könnten.

In der Austauschrunde werden Handlungsmöglichkeiten diskutiert, die zur Verbesserung der Lebenssituation bzw. der Armutsbekämpfung in Nepal beitragen können.